



Sammlung Theaterzettel

Ein toller Einfall

Laufs, Carl

1899-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 13. März 1899.

66. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

Ein toller Einfall.

Schwank in 4 Aufzügen von Carl Laufs.
Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Theodor Steinkopf	Herr Jacobi.	August Pulvermann	Herr Eichrodt.
Friederike, seine Gattin	Frl. v. Rothenberg	Cäsar von Schmetting	Herr Weger.
Emmy, seine Tochter erster Ehe	Frl. Burger.	Wittve Müller	Frau De Sant.
Ernst Lüders, sein Nefse, Student der Medizin	Herr Köfert.	Knorr, Schuhmachermeister	Herr Hildebrandt.
Birnstiel, Wächter des Corps Hassia	Herr Tietzsch.	Franz, Diener	Herr Peters.
Gustav Krönlein, Musikdirektor	Herr Bösch.	Lisbeth, Dienstmädchen, } bei Steinkopf	Frl. Wagner.
Julius Knöpfler	Herr Godeck	Anna, Fisis Kammermädchen	Frau Schilling.
Fifi Dritanska, Operettenfängerin	Frl. Raden.	Ein Exekutor	Herr Moser.
Adalbert Bender	Herr Hecht.	Ein Hausknecht	Herr Welde.
Beronika, seine Gattin	Frau Jacobi.	Ein Briefträger	Herr Springer.
Eva, deren Tochter	Frau Hesse-Berg.	Ein Telegraphenbote	Herr Langhammer

Ort der Handlung: Salon im Hause Steinkopf in Berlin.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzug, sowie dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von einigen Tagen.

Der 3. und 4. Aufzug spielen an einem Tage.

Darauf:

Ballet-Divertissement.

- Venetia, Walzer.
- Gavotte.
- Vor hundert Jahren.
- La Czarine.

Arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Louise Danise, getanzt von derselben, Frl. Bethge, den Damen vom Ballet, und den Schülerinnen der Ballettschule.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr

Nach dem Stück findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— per Platz	Sperrsitze im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrsitze im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplätze im Parquet	
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Barriere	1.50 " "
Bogen I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Prosceniumsloge III. Rang	1.20 " "
Boge II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Gallerieloge	— .80 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .40 " "
Bogen III. Rang, 1. Reihe	2.— " "		
2. u. 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angefügten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vorverkäufe** auf Karten gegen 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tag vor der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen 3 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung ihrer Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Buchhandlung in Kenstadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Mittwoch, den 15. März 1899. 66. Vorstellung im Abonnement A.

Die Räuber.

Ein Trauerspiel in 7 Handlungen von Schiller.

* * **Franz Moor:** Herr **Josef Lewinsky** als Gast.

Anfang halb 7 Uhr.